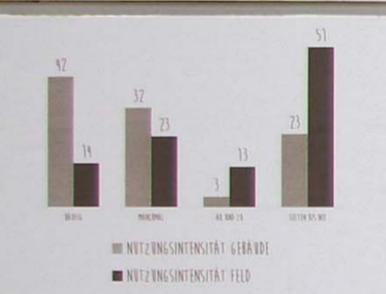
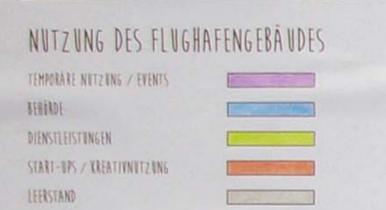
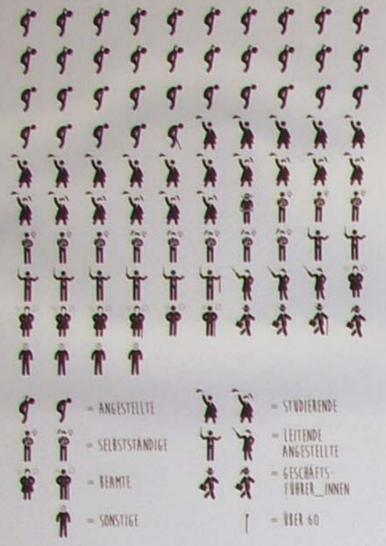


DIE BEFRAGTEN



NS-ZEIT GRÖßTES GEBÄUDE DER WELT
 LUFTBRÜCKE
 EVENTLOCATION INNENSTADT FLUGHAFEN
 DAS TOR ZUM WELT ÖFFNUNG DES FELDDES
 WARTER ALLER FLUGHAFEN

Partizipation

Teilnahme am Volksentscheid	Abstimmungsverhalten
61% Ja	13% Senatsentwurf
39% Nein	80% 100% THF
Warum keine Teilnahme?	7% Keinen von beiden
73% Nicht wahlberechtigt	Noch mal so abstimmen?
27% Sonstiges	93% Ja
Mitwirkung Beteiligungsverfahren?	7% Nein
8% Ja	
63% Nein	
29% Keine ich nicht	



24% ALLES SOLL SO BLEIBEN, WIE ES IST
 15% BÄUME / BEPFLANZUNG
 12% (RAND)BEBAUUNG
 11% SPIELPLÄTZE
 10% GASTRONOMIE

13% INSTANDHALTUNG / SAUBERKEIT
 12% POLITISCHES KONZEPT
 11% CAFETERIA / GEMEINSCHAFTSPLÄTZE

23% ÖFFENTLICHE NUTZUNG / FREIE ZUGÄNGLICHKEIT

REFUGEES
 BRING YOUR FAMILIES
 WELCOME

WARUM ICH NICHT AUF'S FELD GEHE? EINFACH ZU WEIT WEG, KEINE ZEIT UND SOWIESO KEIN INTERESSE.

ZU FVB ZUM FELD
 12MIN / 1,0KM

ZU FVB ZUM FELD
 15MIN / 1,3KM

HÄÄ?! HIER IS NE KITA?

MUSS DIE POLIZEI ECHT IN SO EINEM GEBÄUDE SEIN?

DER NAZI-ADLER MUSS WEG!

WIE KOMMEN SIE ZUM FLUGHAFENGEBÄUDE?

TEMPELHOF, WAS NUN?!
 EIN STIMMUNGSBILD.

PARTIZIPATIVE STADTENTWICKLUNG UND 'BOTTOM UP' URBANISM
 PERSPEKTIVEN AUF DIE NACHNUTZUNG DES FLUGHAFENS TEMPELHOF
 LEHRFORSCHUNGSKOOPERATION DER STADT- UND REGIONALSOZIOLOGIE / HU BERLIN UND
 DES CENTERS FOR METROPOLITAN STUDIES / TU BERLIN
 PROJEKTLEITUNG: DR. HENRIK LEBUHN / PROF. DR. JOHANNA SCHLACK
 SOMMERSEMESTER 2015
 ANNA BRÜCKNER, ROBERT HORICKE, ANDRIJ MAXARENKO, PAUL PERSCHKE, TOM THAL

